

Sitzungsvorlage

Nr. 2016/351

Beschlussvorlage**Kita-Bedarf in der SG Lüchow (Wendland): Verlängerung der Integrationsgruppe und 10er-Gruppe in der DRK Kita-Bergen**

Jugendhilfeplanungsgruppe	01.06.2016	TOP
Jugendhilfeausschuss	09.06.2016	TOP

Beschlussvorschlag:

- 1.) **Vorbehaltlich der Zustimmung der örtlichen Samtgemeinde Lüchow (Wendland) zur Mitfinanzierung gemäß Jugendhilfe-Vereinbarung und unter der Voraussetzung, dass 2 Integrationskinder verbindlich für den Betrieb der Integrationsgruppe angemeldet sind, trägt der Landkreis ab dem Zeitpunkt der Aufnahme des 2. Integrationskindes gemäß jährlicher Bedarfs- und Haushaltsplanung das mit dem Landkreis abzustimmende notwendige Betriebskostendefizit für den weiteren Betrieb der Integrationsgruppe der DRK-Kita Bergen (Dumme).**
- 2.) **Dem Betrieb der Integrationsgruppe wird zugestimmt.**
- 3.) **Vorbehaltlich der Zustimmung der örtlichen Samtgemeinde Lüchow (Wendland) zur Mitfinanzierung gemäß Jugendhilfe-Vereinbarung und unter der Voraussetzung, dass mindestens 7 Kinder verbindlich für den Betrieb einer weiteren 10er-Gruppe angemeldet sind, trägt der Landkreis ab dem 01.08.2016 gemäß jährlicher Bedarfs- und Haushaltsplanung das mit dem Landkreis abzustimmende notwendige Betriebskostendefizit für den weiteren Betrieb der 10er-Gruppe in der DRK-Kita Bergen (Dumme).**
- 4.) **Der Fortsetzung des zusätzlichen 10er-Gruppenbetriebes wird für ein weiteres Jahr zugestimmt.**

Sachverhalt:

Der DRK Kreisverband Lüchow-Dannenberg e.V. beantragt mit Schreiben vom 8. April 2016 die Verlängerung des bis zum Sommer 2016 genehmigten Betriebes einer Integrationsgruppe und dadurch bedingt der 10er Gruppe in der DRK-Kita Bergen (Dumme) bis Juli 2017.

Der Jugendhilfeausschuss hatte die entsprechende Einrichtung mit Beschluss vom 08.12.2015 befürwortet. Nach damaligem Planungsstand sollte das Integrationskind die Kita zum Kita-Jahreswechsel 2016/2017 verlassen. Die Maßnahme wurde daher bis zum 31.07.2016 befristet.

Von Seiten des Landesjugendamtes, Frau Fricke, wurde eine Ausnahmegenehmigung zur Nutzung des Bewegungsraumes als Gruppenraum für die Kleingruppe mit Befristung bis zum 31.7.2016 vorbehaltlich der Entscheidung des Landkreises und Einhaltung der personellen Mindestvoraussetzungen zugesichert und die erforderliche Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt.

Auch im kommenden Kita-Jahr sind zwei Kinder mit Integrationsbedarf in der Kita Bergen angemeldet. Bei einem Kind wurde unterjährig ein Integrationsbedarf festgestellt. Da in einer Integrations-Gruppe nur 18 Kinder betreut werden dürfen, ist der Weiterbetrieb der 10er Vormittagsgruppe erforderlich, um die Betreuungsbedarfe zu decken. Die Betriebserlaubnis wurde seitens des Landesjugendamtes für ein weiteres Jahr in Aussicht gestellt.

Stellungnahme der Kita-Fachberatung:

Da sich der Integrationsbedarf eines Kindes unterjährig ergeben hat und es sich um keine Neuanmeldung handelt wäre es aus pädagogischer Sicht im Sinne des Kindes nicht empfehlenswert einen Einrichtungswechsel aufgrund des I-Status zu empfehlen.

Stellungnahme der Kita-Bedarfsplanung:

Aufgrund der Platzzahlreduzierung die die Installation der Integrationsgruppe auslöst, ist es erforderlich eine zusätzliche 10er Elementargruppe einzurichten, um die Bedarfe vor Ort abzudecken. Sollten die Anmeldezahlen so bleiben ist diese Erweiterung ab dem KitaJahr 2017/18 nicht mehr erforderlich.

Anlagen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen aus Elternbeiträgen können bei einer 10er Gruppe mit einem Angebot von täglich 5 Stunden mit ca. 9.000 € vermutet werden.

Die Personalkosten, abzüglich der Finanzhilfe, betragen ca. 30.400 €. Die Pauschalen für den Erhaltungsaufwand, Betriebsmittel und Verwaltungskosten summieren sich auf 3.570 €.

Mehrkosten für Reinigung, Energie und Wasser müssen nicht berücksichtigt werden, da keine neuen Räume genutzt werden und die vorgenannten Kosten bereits getragen werden.

Die Kosten für eine 10er Gruppe in Bergen betragen somit ca. 25.000 €, von denen die Samtgemeinde 25 % (6.250 €) trägt. Verbleiben beim Landkreis jährlich ca. 18.750 €, bzw. für 8 Monate 12.500 €.
